



in

ein

ria

his

ma

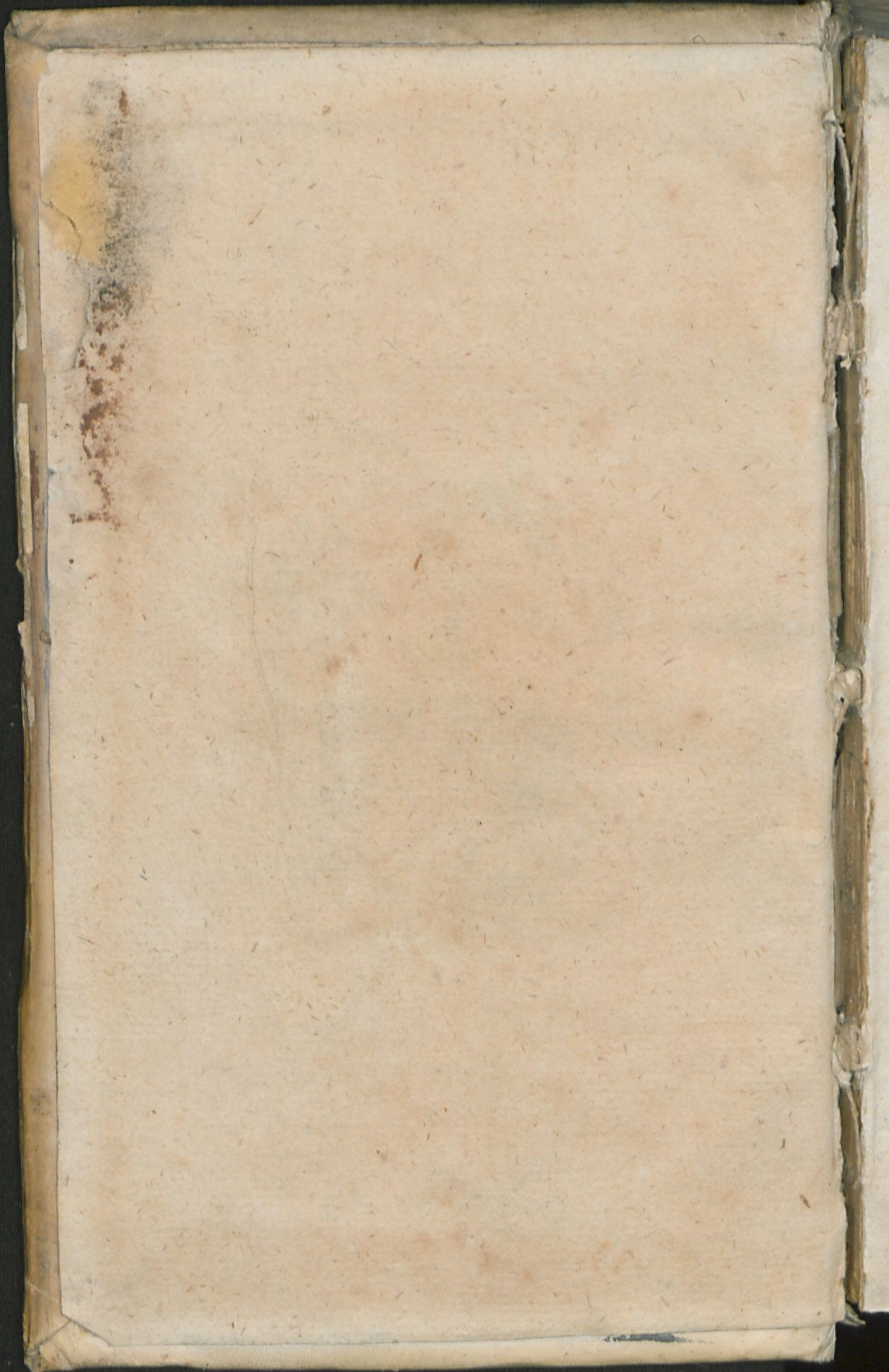
15



J. O. 1024.

00

100



3
Die Wunderlichst vnerhörtest Legend
Vnd beschreibung

Des abgeföhreten Quartieren Geo-
vieren vnd Biereckichen Bierhörnigen Hütleins:
Sampt Vhrsprungs derselbigen Heiligen Quadr-
cornischen Sutterhauben vnd Cornutschlappen:
Etwan des Schneiderknechts J. Nasen
gewesenen Meisterstücks.

Befehle zu vierfach Ablasswürdiger
Ergezlichkeit den Lieben Vierrächtigen Ignazischen
Bierhörnigen Quadricorniten / vnd Lugviollischen
Widerhörnigen Cornuten: Oder (wie sie gern heis-
sen) Jesuiten / oder würdigen Herrn der Societet Jesus
Auch zu gefallen dem obberürten Meister Hansen /
das er das new Meisterstück dieses Würffelhüt-
leins / Vrtheilen vnd benasen wolle.

Alles durch Jesuwalt Picart / den Unwürdigen
Knecht der Societet der Glaubigen Christi.



ANNO M D X C I I I .

[Faint, mostly illegible text in a Gothic script, likely a manuscript page with some red ink highlights.]

[Marginal notes on the right side of the page, including fragments of letters like 'M', 'ni', 'E', 'dr', '20', '2', 'A', 'be', 'E', 'J', '20', '20']



Die Wunderlichst Legend

Vom Ursprung des Abgeführten / Gevierten / Quar-
tirten / Vierhörigen Hütteleins : Oder der Heiligen
Quadricornischen Cornuschlappen vnd
Suiterhauben.

Sampteingemischter Auflegung der
drey Ghörnten vñ Vermumpten Geistlichen Wunden-
kleydungen des Versuchers in der wüsten.

Auch eigentlicher anzeigung des waren Spanischen
Ursprungs der Jesuwider / vnd ihrer Vierhörigen
pflicht / geheimer ordens Gelübt / Regel / Leben /
griff / dück / glenck / vnd renck.

Alles zu vierfach Ablaswürdiger Ergeligkeit / den sie-
ben Viertechtigen Ignazischen Quadricorniten / vnd
Lugvollischen Widerhörigen Cornuten : Oder (wie
sie gern heissen) Jesuiten / oder Herrn der
Hellschafft Ihesu / geschrieben :

Durch

Jesuwaltum Pictart von Menz / den Knecht der
Bruderschaft Christi / des waren Ecksteins.



Wu hört zu all vier Eck der Erden /
Ja jr vier welt hört zu on beschwerde
Woher hie auff all End vnd Eck
Alles Vbel sich her erstreck.

ss Bald nach des Herren Himmelfart
Der Lucifer sich kummert hart /

Die vnerhörte Legend

Das ihm ein finster Höllenmache
Zerstört hett Christi Hell Macht /
Vnd ihm sein Tückisch List vnd Pracht
Hett gar endeckt vnd klar gemacht /
Vnd baß als Herculis Gedicht
Den Cerberum gebracht ans Liecht.
Also daß jetzt die Welt anfieng
Entweder ihn zuachten gring /
Oder gleich ab sein Pliet zuschewen /
Vnd gantzlich ihne zuverspenen.
Darumb / damit er solcher Noth /
Ehe sie werd grösser / bald thu Rhot /
Hat er darauff / gleich in dem Jhar /
Da S. Johan ward offenbar
Was der Drach / mit sein dreien Thieren /
Vnd ihren Hörnern werd außführen /
Sich auß ein rechten Grimm gestelt /
Auff die Creuzstrasz der ganzen Welt /
Hat zur hand gnommen ein Cornet /
Welch Bier außgáng vnd Rachen het /
Vnd durch diß schrecklich Gräuselhorn
Blasen mit solchem Ernst vnd Zorn /
Daß alle Teuffel seine Gsellen
Zustoben / als brents in der Hüllen /
Gleich als wenn Cyclops ruffen thee
Da man ihms Aug außgestochen het /
Oder als kám Christus herwider

Bnd

Von Vhrsprung des viereckechten Hütlins

Vnd riß noch eins die Höll hemider.
Als er nun sah sein Erbar Günd /
Welchs zu Vnerbarm nur ist geschwind /
Da stehn / vnd warten was er sag /
Dasieng er an ein solche Klag.

o S Muckenfürst Beelzebub /
o Abdon auß der Hereschreckgrub /
o Du Meerfürst Leviathon /
Vnd du Verderber Apollion /
o Schssenghörnter Behemot /
o Legion vnd Astharot /
Auch du Vnbendiger Beltal /
Vnd ihr Welt vnd Feld Teuffel all :
Ihr wüßt wie vnser Reich vnd Macht
War vor der zeit so hoch geacht /
In aller Welt bey allen Heyden /
Die vns dienten ohn Vnterscheiden :
Wir machtens Ernsthafte oder schimpffliche
Wir siengens an grob oder glimpfflich /
So wars als bey ihn angesehen.
Must als ins Schöpfers Namen geschehen.
Wann wir vns schon erzeugten gewolich
Mit Kloen / Hörnern abschewlich /
Noch warts bey ihnen heilig ghalten /
Nur weil es waren vngewont Gestalten.
Dann sie hatten ihn eingebide

A iij

Das

nd

Die vnerhöre Legend!

Das Heilig muß auch sehen Bild/
Was starck ist/muß auch haben Hörner/
Was Kloen hat/ das wehrt sich gerner:
Also war an vns als ansehllich/ (lich:
Das scheußlichst war an vns nicht schmah.
Da durfften wir vns nicht verminnen/
In gestalt der Engel des Liechts kommen:
Wann wir schon wie Geyßmäntlin kamen //
Für Gott vnd Pan sie vns auffnamen:
Wir machtens gecklich oder schrecklich/
So folgten sie vns allzeit kecklich.
Allda fassen wir steiff im Nest /
Hatten ruhig inn die Pallast:
Aber sendher daß kommen ist
Ein stärkerer/ der sich nennt Christ:
Der/ gleich wie Hercules das Horn
Dem Achello außriß im Zorn/ (ben/
Vnd brauchts zum spott für Blumenscher:
Also durch sein schwachheit vnd sterben
Auch vnser Horn vnd Stärck zerbrach /
Daß mans nun helt für spott vnd schmach:
Ja durch Demut/ ohn Hörner/ Kloen/
Hat er den Harnisch vns abgezogen/
Vnd diese Hörner vns zerriß /
Darauff wir vns sonst stets verliessen:
Hat vnser Bosheit nun der Welt
Entblößt vom Harnisch/ fürgestellt!

Das

Von Ursprung des viereckichten Hütlins.

Daß man vns nun in Busen siche
Wie alles sey auffß böß gericht/
Vnd das wir aus der vrsach sein
Als Feind Menschlichs Geschlechtes zuschewen:
Ja hat endeckt das vnser Horn
Mit mehr vermög / dann Gottes Zorn /
Vnd mit den Hörnern nit mehr schaden /
Dann so viel vns die Leut gestatten.
Seidher so fengt an Jederman
Dem Nazarener hangen an /
Vnd wird all vnser Macht vernicht /
Vnd werden gesehewt bey diesem Liecht:
Sie wollen kein Hörner sehen mehr
Damit wir sie genant han sehr:
Die Klauen wollen sie nicht wissen
Damit wir sie zu vns rissen.
Wie sollen wir ihm thun nun dann?
Wollen wir darumb abgehn lahn
Diß Reich / welchs vns ist vorberet
Sampt alln Gottloßn von Ewigkeit?
Wollen wir darumb sincken lahn
Vnsere böse Art / die wir han?
Nein warlich / bey dem Segfewr nit /
Laßt vns bleiben bey altem Sitt /
Laßt vielmehr Bosheit vns erzeigen
Je mehr man vns wil vbersteigen:
Es müßt die Welt ehe vntergehn

Die vnerhörte Legend?

Ehe wir von vnserer Art abstehen,
Derhalben hört mir zu mit fleiß /
Auff was verzweiffelt Weg vnd Weiß /
Ich seidher in meinm langen Leyd
Gedacht hab mich zurechen heut,
Ich hab erfunden einen List /
Der aller List ein Außbund ist.
Dieweil ich merck / wie ob gedacht /
Daß vnser Hörner man veracht /
Oder sie scheucht / als bald man siche
Vnd ihnen nicht die Ehr geschicht /
Wie in Calcut ihn wider fehrt /
Da vnser schenslichst Gestalt man ehrt
So will die Hörner ich wol bhalten /
Aber auff Heilig Art sie gestalten /
Vnd sie so schön Anmütiglich
Verstellen / daß man Wunder sich /
Vnd gleichwol drunter fein verstecken
Vnser Hörner / die sie sonst schrecken.
Dann ohn Hörner / wie ihr wol secht /
Kan vnser Reich nicht stehn auffrecht :
Wir müssen stets nach vnserm Brauch
Ein Zell bey Gotts Kirch bawen auch /
Also weil Gotts Lamb Hörner führet /
Vns als Drachen es auch gebühret :
Vnd weil Gott heist des Heiß ein Horn /
L. p. en wir Hörner sein voll Zorn.

Doch

Von Ursprung des Viereckechten Hütlins.

Doch also/ daß der Zorn sein schein
Der allerheiligst Euffer sein.

I. **U**nd Erstlich wollen wir zur hand
Aus aller Farb Tuch vnd Gewand /
Aus weiß/ schwarz/ blo/ gelb rot vnd gro/
Ein einigs Spishorn machen do/
Daß soll zusammen gnähet sein
Aus Faulkeit vnd Einfaltigem schein /
Mit der Nadel der Heuchelen/
Vnd dem Fadem der Teufcheren/
Vnd sol heißen ein Kuttentapp:
Wie ichs dann schon hie gschnitten hab.
Dann ihr wüßt/ das ich in der Wüsten/
Als ich Gottes Sohn wolt oberlisten/
In der Ersten Versuchung hab
Gebraucht diese Einsidlerkapp:
Als ich inn seiner Hungersnot /
Sprach/ Mach auß diesen Steinen Brodt.
Deshalb könt ihrs nun machen bald /
Weil ihr vor euch secht die Gestalt.
Die Jungen Teuffel flugs darüber/
Thaten all ihr Lebtag nichts lieber /
Vberstachen die Kutt behend/
Daß sie im schnaps gleich was vollend/
Vnd zogens an dem Abadon/
Zusehen/ wies ihm an thet ston:

A v

Si

Die Buerhöre Legend/

Sie stund ihm wol / er kehrt sich vmb /
Ließ einen Furtz / vnd macht sie frumb /
Hiemit war sie geweyhet ein /
Das sie ein Dubendeck solt seyn:
Als bald befahl der Sathan drauff
Das flugs ein ganzer Teuffelshauß
Gleich wie Henschrecken dahin flogen /
Welche dis Rutenhorn voll plogen
Durch die ganz Welt hin theten führen /
Vnd in all Winckel einföhren.
Da stecktis noch / ohn die sie außziehen /
Oder im Herzen sehnlich fliehen.

II ~~de~~ Da nun dis Raphorn fertig was
Sagt Lucifer weiter das:
Nun haben wir das eine Horn
Drinn wir verkauffen vnsern Zorn /
Welchs vns wol wird versehen können /
Vnd vnserm Reich sehr viel gewinnen.
Weil vns das Handwerck dann so wol /
Abgeht mit diesem Jesumol /
Müssen wir andere mehr zurüsten:
Nun wist ihr / Das wir in der Wüsten
Zum andern mal / als wir Gottes Sohn
Auffs Tempels Zinn gestellet hon /
Waren Prelatisch schön verkleid
In seidnem Talar / lang vnd breit /

Bund

Von Ursprung des viereckichten Hütlins.

Vnd hatten darzu auffgesetzt
Zwey Hörner / mit viel Eisen versetzt:
Wie ihr denn hie vorgeschritten secht /
Secht daß ihrs nur nachmachtet recht.
Dem es wird ein Prelaten Ghürn /
Welchs ziert der Aebt vnd Bischoff Stirn /
Wird ein hemlicher Bischoffshut /
Der sich erhebt von zeitlichem Gut
Vber die ander Herd / allein
Durch prächtischen Vorstehererschein:
Durch heiligen Pracht vnd Höflichkeit
Vnd durch Hochprechtlich Heiligkeit
Führt in Versuchung er die Leut. /
Auch durch vnmöglich Glubd vnd Eyd /
Drob viel ihr Seeligkeit verkürzen /
Vnd vbern Tempel den Hals stürzen.
Deshalb du zweyhörniger Hut
Gefalst mir wol mit diesem Mut /
Nicht nicht was dir Gottes Wort verkünd /
Weiß du darfür der Menschen Sünd /
Regier vnd Reformier im Tempel
Nur mit gepräng / gsäng / schall vñ Grempel /
Dis wird dich äußerlich hoch setzen:
Was achtst des Worts heimlichs ergehen?
Wann du das Wort wollst viel hoch ehren /
So maßt dasselb auch predigen / lehren:
Aber vom außern heists Hochwürdig /

Zur

Die Bnerhöre Legend

Im Lehren soltu sein Kleinbürdig:
Dan du dein Ampt/ die Schaaff zuwendest
Kanst andern geringern bescheiden /
Vnd darneben mit Vann vnd zwang
Den Gwissen machen angst vnd bang:
Kanst diese nagen/ zwingen zwingen /
Dern Almusen du thust verschlingen:
Kanst auß andrer Leut Schweiß vnd Blut/
Treiben dein Hofpracht vnd Hochmut:
Vnd andre die dich müssen nehren
Müssen als Heilig dich noch ehren:
Wie ein heiligkeit ohn that?
Die nur auff müßiggang besteht?
O Geistlichkeit / im Gsang nur Geistlich/
Ja auch im Gsang ohn ernst vñ Fleischlich?
Also muß man in mein Reich hausen /
Laß man mir diß Getheilt Horn mausen:
Dann es wird Mosıs Hörner führen
Allein zum Herrschen vnd Regieren:
Vnd doch darneben sein fürwenden/
Es führ von den zwey Testamenten
Sein zwey Hörner / damit zudeuten
Daß es sie weiß zu beygen Seiten.
So ich doch solche Ghörnte Wizen/
Die nur zur Ehr / zur Lehr nichts nützen /
(Gleich wie Hirschhörner so sind schön/
Ober vorn Jäger nicht bestehn)

Boti

Von Ursprung des viereckichten Hütlins.

Von Aarons Guldnem Kalb hernam /
Vnd den zwen Kalbern Zeroboam /
Auch vom Heydnischen Bacho her /
Der auch führt Hörner nicht vngfähr :
Damit ich durch solch Toppelhorn
Könt vben Scheinbarn Toppelzorn.
Deßhalb ihr Gsellen wacker dran /
Greiff die zwenhörnig Hauben an /
Bernäht drein die Hoffart Geistlich /
Durch die Nadel der Herrschung fleischlich /
Mit Fadern der Schaaff Schinderey /
So wirds ein toppel Cornut frey :
Sticks mit den Perlein Reicher Gscheneck /
Vnd mit dem Gstein / Vneingedenck /
So wirds ein hoher Horniger
Vnd ein Hoffertig Zorniger.

☞ Auff solch Lucifers Gebott /
Macht sich gleich drüber die Ghörnt Rott /
Nähet diß falsch Bischoffshorn /
Vnd stickt ein Heiligen drein dauorn /
Der hielt ein krummen Hirtenstecken /
Vnd thet zween Gsalbt Finger auffrecken /
Vnd trug drey Gilden Kugel schwer /
Zuzengen / was diß Ghörn beger.

☞ Als es nun gar was außgemacht /

Seiten

Die vnerhörte Legend /

Gesten siess auff mit grossem Pracht
Ihren Fürsten den Behemat /
Dem reimpt sich auff sein Ghirn gar glatt /
Vnd stund ihm sehr wol sonderlich /
Weil er wie Janus wunderbarlich
Zwey Angesicht hat an ein Kopff /
Vnd sah auch hinten zu am Schopff /
Darauff sich recht diß Thailhorn schickt /
Wohin er hinten fornen plickt:
Man nenget / sich vor ihm / als wers Gott:
Vnd bracht bald ein hauffen Rühkot /
Das Ghirn zuweyhen vnd zuschmierem /
Zur Macht / das es mög Crisamiren.

☞ Hierauff als es nun fertig war /
Befahl der Sathan also par /
Das es des Behemohts Gesind
Solt föhren durch die Welt geschwind /
Fein eingemacht in Diesamsladen /
Auff das diß zart Ghirn leid kein schaden.
Daher erstrecken sich noch heut
Diese Prelatenhörner weit /
Vnd wird ihn angethan gaosß Ehr /
Gar nicht von wegen ihrer Lehr /
Sondern vmb ihre Pracht vnd Macht /
Die ihnen hat Les andacht bracht.

☞ Nun

Von Ursprung des viereckechten Hütlins.

XII 90 Nun ist diß Ghörn auch gfertigt ab/
Sprach Sathan/ O daß es Glück hab.
Aber wir haben noch dahinden
Das Hauptgehörn / darnach wir gründen/
Da drey Hörner zusammen gehn
Vnd Trifach auff einander stehn/
Ist wie ein Einhorn außgespizt/
Da zu Oberst ein Creuz auffstizt:
Welchs dann sieht gar Mayestetlich /
Vnd beynah/ wie ihr secht/ gar Göttlich.
Daher wirs dann zu Schmach vnd Leyd/
Der einigen Treysaltigkeit
Fürs dritt Versuchstück in der Wüsten
Brauchten wider den Gott der Christen/
Als wir ihn auff den Berg han gstellt/
Vnd ihm gezeigt die Schaz der Welt:
Ja ich/ als die alt Schlang/ hat auch
Diß Trifacht Ghörn damals im pranch/
Als ich im Paradys verführt
Die ersten Eltern durch Begird.
Darumb billich diß Trifach Ghörn
Ziert ein Trifachen Döfwichts Stirn /
Billich trägt diß Haupthorn ein Haupt/
Welchs eben Gott wie ich auch glaubt /
Vnd beyds von Gott vnd Menschen raubt/
Vnd alles vmb par Gelt erlaubet:
Ja diese Bestia vnd Bestia /

Die

Die vnerhörte Legend /

Die ich zum Irdisch Gott mach nah.
In Summa / es gebühret dem Thier /
Welchs ich bracht aus dem Abgrund für /
Vnd setze es in den Stul auff's Küssen /
Auff das all Welt ihm fall zum Füssen /
Ja mein Stadthalter muß es gebühren /
Der Leiblich für mich soll Regieren
Hie vnter eines Papstes Namen :
Der mich dann nimmer wird beschamen
Dieweil er stets wird dran gedencen
Wer ihm diß trippel Ghörn thet schencken /
Er wird von wegen Dankbarkeit
Vns stets zu dienen sein bereit /
Wird sich befeissen / vnser Reich
Zuerhalten / sampt seim zu gleich /
Es gesche mit Vnrecht oder recht /
Es kost gleich Herren oder Knecht /
Ja solts auch kosten Potentaten /
So dringe ers durch / durch Ghörnt Prelate

Drumb hör Beelsebub / greiff's an /
Der Zeug ligt hie schon auff dem Plan /
Vnd ist gar Just nach vnsern Proben /
Vnd ich hab Vnden vnd Daroben
Schon angefangen / vnd drein genäht
Des Judas Seckel vnd Geräht :
Defgleichen auch die Simoney /

Vnd

Von Vhrsprung des Viereckechten Hütlins.

Vnd die groß Pfrunden Dieberer:
Auch vmb das Primat Horn den Streit/
Vnd all Nachgirikheit vnd Meynd /
Auch Wollust / Ehrgeiz vnd Meinend /
Vnd verfluchung der Oberkeit /
Gifft / Aufruhr vnd Verrhäterey /
Die Sodomy vnd Zauberey /
Ihr andere nähre die Lugen drein /
Vnd den Trüglichen Augenschein.
Hie habt ihr guten Juden zwirn
Von Menschenfagung / zu dem Ghürn /
Hie nempt die Nadel der Durchächung /
Des Banns / Blutdursts / vnd der Anfechtung.
Du Mammon sticks voll Edelgstein
Von Schätzen der Welt / die mein sein /
Stick drein die Flasch Donation /
So die Keyser soln han gethon:
Stick drein die vnzalig Gestift
Den Messram / vnd die Bullenschrift /
Den Ablastkast / vnd die Annaten
Die Pallia / vnd Reseruaten:
Dann solch Perlein diß Ghürn mehr zieren
Als die aus Indien man thut führen:
Auch solt ihr sticken zu ein Schein
S. Petrum mit dem Schlüssel drein /
Dann diß Horn wird sein Fischer Netz
Brauchen zu Fischung der Welt Schatz.

W

Wolan

Die vnerhörte Legend!

Wolan ich sech / ihr machts gar gut /
Ihr habt darzu ein sonderm Mut:
Ihr merckt / das es euch auch wird fromen /
Wann es zu sein Besitz wird kommen:
Deshalb macht euch viel Irzgang drinnen /
Gleich wie ein Bienenkorb die Bienen.
- - - Wolan du Belial must es firmen:
Dan diß Ghörn soll manch horn noch stür
Vnd sich an ihre stell eindringen. (men)
Dun thut die Firmung gleich herbringen /
Misch Höllischfewr vnd Pech zusammen /
Vnd Kolen aus der Fegfwerflammen /
Vnd mein schweiß / der hart ist wie Stahl /
Vnd Firnis vnd Schmier wol vberal /
So wird mit Lügen / Kriegen / Eriegen /
Kein Teuffel nimmer ihm ansiegen /
Man wöll dann vor durch Degradiren
Diese Beyhung von ihm Purgiren.
Als nun war eingesalbt diß schmär /
Nam diß Gsalbt horn selbst Lucifer /
Vnd setz es auff / vnd spen gleich Fewr /
Vnd stelt sich also vngeheur /
Das den Teuffeln vergieng das lachen /
Vnd sahen sawr zu diesen sachen.
Diß einmals er da vberpürzelt /
Vnd einen Teuffel herauß fürzelt /
Der trug ein roten Schaubenhut /

Vnd

Von Vhrsprung des viereckechten Hütlins.

Vnd führt recht ein Cardinals Mut /
Der nam das gschraubt Horn / führts im schnaps
Gen Rom / da man gleich wehlt ein Papst /
Auff all den schlag / wie Sathan meldt :
Seidher ist noch die arme Welt /
Mit den Triefachen Ghürn beladen
Vnd kan nichts stissten / dann nur schaden.

iiii. Nun weiß ich / daß ihr / die diß lesen /
Werd dencken das an den drey bösen /
Vnd diesen Teuffelshörnern drey
Vnglücks genug auff Erden sey.
Diß han die Teuffel auch gedacht /
Die vor han die drey Ghürn gemacht /
Man hab sich an der Christen pochen
Mit vorigen Hörnern genug gerochen.
Aber der grimmig Lucifer
Kam erst ins wüten wie ein Bär /
Der nicht ablast von seinem prunnen
Bis er sieht alles nider kummen :
Er schüttelt den Kopff / verkehrt das Gesicht /
Er schwizet Pech / vnd heft die Sicht /
Als wolt zu Delphos er Weissagen /
Wann man von schwarzem ihn thet fragen.
Aber ein weil / als er kam wider
Zu ihm selbst / sprach er / hört ihr Brüder :
Wie aber / wann vns vnser Tuel /

Die vnerhört Legend /

Vnd die verhornte Bubenstück
Mit gemeltem Ghörn / welchs wir außschicken /
Vielleicht wolt fehlen / vnd nicht glücken.
Wie es vns dann hat gfehlet grob /
Vnd sein wußt angeloffen drob /
Als wir die drey Horn in der Wüsten
Versuchten an dem Gott der Christen :
An dem die drey Anleuff vnd stoß
Mit den drey Hörnern scharff vnd böß /
Eben so wenig han versangen
Als der da Strohaln braucht für stangen.
Drumb darff es wol auffsehens hie /
Hie habt nun acht / hie hat es müß /
Hie gilt es schnauffens / hie gilt es schwinzen /
Mehr dann die in der Hellen sitzen :
Diß hat vns lang den Kopff zerbrochen /
Biß wirs einmal aus kondren kochen.
Derhalben gebt nun acht darauff /
Hie liegt der Schwanz / vnd Kopff zuhauff :
Es Hie kömpt das stichbladt nun herfür /
Darauff ich setz mein Glück gar dürr.
Ich hab vor das Es / Saw vnd Dauß /
Der Schellen / Klee / Herz geworffen auß /
Aber hie bhalt ich zu dem Strich
Die Eycheln Saw / die reg nun sich /
Die muß es gewinnen ohn all zweiffel /
Oder es muß gar han den Teuffel.

Von Ursprung des viereckichten Hütlin.

Es hab mir dann ein Kezerisch art
Vieleicht gesehen in die Kart /
Vnd diß verworffen / drauff ich harr /
Da hett ich warlich wußt die Plarr.
Aber ich hoff / es soll vns Glücken /
Dieweil wir ja nichts han zuschicken /
Mit der Person selbst des Weibs samen
Sonder denen / so führen sein Namen /
Darunter sich viel Lauge Christen /
Vnd vnfers Unkrauts viel einmischen
Ja etlich also sich erweisen /
Das sie billicher nach vns heissen.
Zu dem so wollen wir also
Versehen diß stichbladt also /
Das es gar nutzlich scheinen soll /
Vnd vorigen Ghirn dienen wol.
☞ Wie wolln wir aber es formieren?
Wir können zwar es nicht Visiren
Auff die Art der drey vorigen Ghirn /
Dann jedes Horn hat auch sein hurn:
Es muß sein sondre Gestalt haben /
Weil es wird han sein sondre Gaben:
Soll doch wie andre Ghörnt auch sein /
Dann hörner dienen vns gar fein.
☞ Deshalb / damit ich ohn genaden
Den Menschen mög thun vierfach schaden /
So wil ich es zu diesen sachen

V iij

Vier

Die Vierhört Legend /

Viereckecht vnd vierhörig machen /
Auff das es vier mal viel mehr Giffe
In sich halt / dann die vor gestift.
Weil es doch auch aufftragen sollen
Vierfach Böswicht / der ergsten wollen :
Welche viel Artlicher dann wir
Können den Schaaffsbels lehren für /
Da sie doch Saw vnd Böcks art seind :
Wie aus dem Namen wol erscheind /
Welchen wir ihnen gaben sidher /
Vnd nantens Suiten vnd widder.
Welche unsere schöne Namen
Sie doch mit dem Nam Ihesu bschamen /
(Jedoch mit List zu vnserm frommen /
Damit sie mehr ins Irer bekommen)
Sie nennen sich die Jesuiter /
Da sie wol hießen Ihesu zu wider.
Oder wie Ihesus hat zumal
Vnd Schaaff vnd Widder hie im stall /
Also seind sie die Widder drinn
Deßhalb sie auch auff diesen sinn :
Nicht heißen Ihesu Böck vnd Widder /
Nicht Christen / Christi Schaaff vnd Glider /
Dann vnser Herd der Nam nicht zieret /
Sonder viel besser ihr gebüret.
Des herrlich Name wider Christ /
Der Altershalb berühmet ist.

Über

Von Ursprung des viereckichten Hütlins

Aber weil der Nam WiderChrist /
Noch etlichen zu wider ist /
Welchs doch noch zugewinnen weren :
So that den Namen nicht verkehren /
Vnd setz das förderst recht darhinder /
Auff das mans finden köndt dest minder /
Macht ChristWider vnd IhesuWider /
Für WiderChrist / den sonst kent jeder :
Dann wie viel wern von vns getrent
Hett ich sie Wider Ihesu guennt ?
Darumb so solln sie bleiben Wider :
Das vberig versteht ihr jeder :
Wem nemlich sie solln ; Wider sein /
Nemlich dem Lämblein Gottes rein :
Wider welchs / als der alte Drach /
Sampt mein Stulthier stets streit vñ wach.
Daher ich dann auch Wider heiß :
Dann wer ist dieser / so nicht weiß
Das Sathan heist ein Widersacher ?
Ein Widergeist / vnd ein Durchachter.
Aller der Schaaß / die nur begeren
Eins Hirten Christi Stimm zu hören /
Vnd nicht zugleich auch diß darneben
Was ich vnd mein Rom Thier angebert.
Darumb ich diesem Stichlat mein /
Dem Vierhörnigen Widerlein /
Kein bessern Namen geben künde

B iij

Dann

Die Bnerhöre Legend /

Dann meinen / welcher laut so Rind :
Weil man den Kindern / die man liebt /
Gmeinlich des Vatters Namen gibt.
Daher solten sie heißen auch
Von meinem Nam / den ich ohn schew brauch /
Sathaniten vnd Schadaniten :
Weil sie auch wider Ihesum wüten /
Vnd alles / was das Baysthorn schwirt /
Auch wider Ihesu Wort selbst schürt ;
Dann hierzu hab ich mir diß Horn
Mit allen Ecken außerkorn /
Das es Sathanisch auff all Eck
Soll wider streben Ihesu feck /
Soll sein ein Würffel / der mir gibt /
Wie man ihn schüttelt / knüpfft vnd vbt /
Eitele Eß / vnd wider Christen /
Eitel Quater / dieses spiel verwüsten.
Dargegen / weil ich ihm mein Namen
Hab geben / wirds mich auch nicht bschamen.
Sondern des Namens eingedenck
Fördern mein Reich / durch selzam renck
Auff alle Eck / darin ich steck
All mein vergiffen Teuffelstreck.
Es bleibt ein Cornucopia
Der Schelmeren recht propria /
Ein vberhaufft vnd außgefüllt horn
Voll Trug / List / Rach / Meyd / Giffe vnd Zorn.

D Quadria

• Von Vhrspung des viereckechten Hütlins.

O Quadricorn / O Widerhorn /
Wann ich dich vmbkehr hinten for /
Allein so bloß da vorgeschnitten /
So seh ich schon vor deine Sitten /
Gleich wie an seinem Söhnlein zart
Ein Vatter erkent seine Art:
Ja ich weiß durch Nachrechnung lang
Was in dem Orden noch vorgang:

• Ich weiß das kommen soll einmal /
Ein Spanier Ignas Lügvol /
(Zu Teutsch gnaudet Feurart Lügvol)
Welchem zu erst erscheinen sol
Dieses Vierhörzig widerhütlein:
Der wirds auffnemen fürs größt Gütlein /
(Wie Epimethes die Pandor
Mit ihrer Unglückbüchß voll gfor)
Wirds pflanzen fort in allen gbieten
Auff sein Sawherd / die Lügvolleten /
Auff sein Ignazianisch Gfellen /
Die geboren sein im Feur der Hellen.
Sintemal je / wie jeder weiß /
Ignas im Feur geboren heist:
Drumb hiessens auch wol / wie wir riethen /
Vulcaner oder Vulcaniten /
Vom Vulcano / mein Hellschmidt:
Welcher ohn das nun gleich hiermit

V v

Wird

Die vnerhört Legend!

Wird bschlagt diß Bierhorn am Ecken /
Gleich wie den recht Kriegischen Böcken.
Ja Ignazius selber wol
Noch mein Vulcanus werden sol /
Weil er wird hincen wie Vulcan /
Von einem Schuß / den er wird han
Von Franzosen // zwischen den Weinen :
Dann er wil auch ein Kriegsmann scheinen /
Aber wann Krieg ihm nicht wil glücken /
Wird er zur Geistligkeit sich schicken :
Dan wie man spricht / ein Landsknecht fauk
Gibt noch ein guten Klostergaul /
Aber kompt aus dem Kloster er
So gibt kein Ackergaul er mehr.
O frew dich du Bierhörnigthier
Wann dein erst Haupt bekommen wir /
Zu einem Schmid / da wolln wir schmiden /
Daß es soll sinckeln / voll Unfrieden
Ja all vier Eck / vnd theil der Welt
Dann drum ist dein Horn eckecht bstelle.

— Auch frew dich du drysfach Gehörn /
Welchs dein Kopff streckt biß ins Gstirn /
Hie hab ich dier ein Ghülffen gschafft /
Welches dir wider helfft zu Krafft /
Wann dir vielleicht dein Horn wolt sincken /
Oder dein Macht an sin Wein hincen.

Dann

Von Ursprung des viereckichten Hütlins.

Dann diß breyt Eethorn hat vier Hörner /
Ist vmb ein Arghorn höher geboren /
Besteht für vier Man auff einmal /
Erstlich für einen Münch gar wol :
Darnach für einen Pfaffen auch /
Zum dritten / welehs wol nit viel im brauch /
Für ein verlobten Schulregendt /
Der auff sein Art die Jugend wendt /
Vnd ihr einbrent durch Dubenwerck
Des Papst trysachen horns gemerck :
Vnd zum vierdten für ein Landstreicher /
Vnd darneben ein hinder schleicher /
Secht wem soll billicher gebüren
Diß würffelgviert Plathorn zuführen /
Als dieser abgeführten Gfellen /
Die als einsmals fassen wöllen ?
Haben vier Köpff in einem Hut /
Vnd in vier Köpffen einen Muht /
Vnd tragen vnter einem Kleid
Vier Ständ / von grossen vnterscheid.
Es Darumb möcht wol ihr andre Pfaffen
Mit dem Hütlein nicht es han zuschaffen /
Wehefft euch ewerer Pfaffenschlappen /
Vnd secht das ihr die Weß recht Knappen.
Defaleichen auch ihr Canonisten /
Ihr Päpstlicher recht Decretisten /
Vey leib niht nicht diß Würffelhorn /

Es wird

Die vnerhörte Legend/

Es wird euch stossen sonst im zorn.
Dann es stößt auch viel Mönch vnd Pfaffen
Von ihren gestifften / ihn geschaffen:
Fürnemblich die vier Bettel orden /
Die sonst dafür gehalten worden:
Das sie die vier starck Räder waren
Auff welchem fahr mein Kirchkarren/
Jezund liegen sie da gestreckt /
Unbedacht / wo mein Karren steckt/
Diß macht diß Ghörn ist wol daran
Bey der Triefach gehörnten Kron.
Es Dieweil es gelobet nicht allein /
Wie andre Ordensleut in gemein/
Drey glübd / Keuschheit / Ghorsam / Armut/
Sonder / dieweil es führt am Hüt
Bierhorn / so globt es noch zu diesen
Das vierd / welchs warlich wol zuwissen /
Nemblich / zu sein des Papst leibengen/
Vnd all sein Lehr für recht bezeugen /
Sein Aberglauben in all Land
Aussprenten / wie ferr ers auch sand /
Sein Römisch Kirch allein auffbringen /
Vnd alle andre niderdringen:
All sein geheiß / sein trachten / dichten/
Mit blinder ghorsam gleich verrichten /
Ohn nach gedacht / ob es sey recht
Sonder sich vberreden schlecht.

Das

Von Ursprung des viereckechten Hütlins.

Das solche Heiligkeit nicht künnt
Etwas arges nehmen in Sinn:
Ja wenn er auch verderbt die Welt/
Nur sagen/ Ja s e r r / wies euch gfeht:
Ja schaffen / das man vberall
Ihn anbett hie / vnd ihm zufall.
Scht / ist auch je ein Horn gewesen /
Welchs vom Papsthorn wer so besessen?
Nein gewißlich: Drumb hab ich zum stich
Behalten diese Saw für mich:
Ja ich hab diß vierhörig Thier
Erst bracht aus tieffstem Abgrund für /
Das es erst komm zur letzten zeit /
Vnd verwirr zur leg alle Leut /
Verfinster auch der Sonnen Klarheit /
Vnd vntertruckt das Liecht der Warheit/
Vnd schaffe das die Leut darfür
Anbetten auff dem Stul das Thier /
Welchs durch mein krafft spent Frösch vnd Kroten.
Die sich zu dem Eckhorn auch rotten /
Vnd lassen sich auch mit behörnen /
Damit sie Bubenwerck mehr lernen:
Daher wird auch genant diß Ghörn
Schiltkröthütlein vnd Kröttenschirm/
Auch mein Wurffspeyl vnd Eckpeyl
Vnd meine Würffel vnd Zweckpeyl.
Aber man nenn es wie man wöll!

Wann

Die vnerhörte Legend /

Wann ihr nun wüß / was es sein soll:
Nemblich Vierhörigs Widerhörlein /
Welchs ich brauch vor mein letztes Mütlein /
Darmit ich auff all Eck will schirmen /
Vnd Ihesum den Eckstein bestürmen /
Vnd ihm nun weisen / was da seyen
Meine vier Eck gegen seine dreyen:
Hat er nicht genug am Wider Christ /
So ziecht jzt auch zu Feld gerüst /
Der Engvöllisch Ihesu zuwider /
Der wird es nicht angreifen nider /
Er wird durch sein Boshaftigkeit
Verwesen vnser Teuffligkeit.
¶ Deshalben O Herr Belial /
O Beelzebub / mein Cardinal /
Ihr Feld Teuffel vnd Rumpelgeister /
Die auff betriegen seid die Meister /
Wen ewern pflichten ich erman /
Steht hie an die Arbeit an /
Die euch vnd vns zu Nutz gereicht /
Wir werden sonst für Teuffel geschicht /
Braucht hie all ewer hinderlist
Die im hindersten Winckel ist /
Scheist sie zusammen in die schlappen /
Die auff vier Ecken thut auff schnappen /
Wann man nur angreiff das ein horn /
So plizen noch drey auff vor Zorn.

¶ Nun

Von Ursprung des viereckichten Hütlins.

Es Nun reg dich hie du wüßt Profey /
Reg dich mein Nummersacristen /
Geb mir daß ärgst vnd wüßt gerhat /
Welchs man für schön doch ansch stät /
Geb mir Scheinheilig Teuffelthumb /
Vnd verteuffelt Scheinheiligthumb.
Seht da / es gieng mir für die Raß
Ein gftang / welchs gewiß kein Diesam waß /
Ist Höllisch Diesam aus dem Pful /
Darein in Ewigkeit ich fuhl :
Darbey ist gewiß diß Tuch gelegen /
Wie ihr es Pechschwarz secht zugegen.
Da habt ihr meiner Farb ein Tuch /
Darvon ich selbst oft trag ein Bruch :
Diß Tuch hab ich selbst zugeschnitten /
Vnd es verderbet wol zum dritten /
Auch hat ein schär drob gnommen schaden /
Ehe es zum vierdten ist gerhaten.
Drumb bleibt es wol ein Meisterstück /
Vnd wird stets heißen / der hab Glück
Der recht kan treffen den Quadrangel
Daß er auff all eck hab kein mangel.
Nun das es nicht ohn Futer sey /
Habt ihr ein Fewr rot Tuch hieben /
Welchs man ob der Höllischen Glut
Gefeurt hat / biß es sah wie Blut :
Dann wo Höllisch Pech ist von aussen

Soll

Die vnerhört Legend/

Soll billich drinn Hellisch Fewr hausen.
Hie ist auch Sadem zugericht /
Sehr wol gewechffet vnd gepicht
Von Sodoma Gomorra Pech /
Dörfft nicht sorgen/ das er euch prech /
Ich mach sonst drauß Barfüßer Sorden/
Vnd Strang/ wann man sich selbst wil Morden:
Hie sind auch Nadeln gstählet schon
Vom besten Stahl von Babylon /
Die selbst Vulcanus hat gestählet/
Der seiner Kunst gewiß nicht fehlet.
Nun tapffer an die Arbeit her/
Stecht drein/ als obs das Strichblat wer/
Arbeit als Unsinnige Teuffel /
Hie gilt es vns die Saw ohn zweiffel.
Der Beelzebub vnd Belial/
Vnd die andern Mit Teuffel all/
Die wahren nicht zumanen lang /
Sie griffens an gleich in ein schwang/
Maamen das Hütlein zu geschnitten:
Sprachen: Liebs Hütlein sey zufrieden /
Wir wollen dich so schön zibusen /
Du mußt viel tausent Seelen vns Musen.
Nun fehr dich vmb du Widerlein/
Du bist mein liebes Brüderlein/
Du bist nicht fehl vmb die Stadt Rom/
Dann du bist dahin der rechte Krom.

Wie

Von Ursprung des viereckechten Hürlins.

D wie wird dich das Trifach Ghürn
Von vnserwegen so hoch zieren:
D wie wirstu von vnserwegen
Ihm wider dienen nach vermögen:
Drum nemen billich wir die müh
Das wir dich schön staffieren hie:
D schönes Sathanitenhäublein
Wie manchen wirstu vberdäublin/
Durch deinen Vierhörnigen Schein/
Bey dem wir sonst nicht kemen ein.
Diß sagten sie/ vnd sungens schier/
Vnd stachen allweil drein mit Bier/
Spizten die Hörner artlich Rund/
Sextens auff/ das es artlich stund:
Sie vberstülptens auch zusehen
Wie auff dieselb weiß es wird stehen/
Ob etwan solche Narren kemen
Die auff dieselb weiß es annemen:
Sie zogen Fadem durch die mitt
Vnd Trathens dran herum all Ritt/
Sie wurffens auch bey guter Rhu
Einander für Würffpenl zu/
Vnd spielten als mit Würffeln mit
Zieß oder Blatt / Rück oder Schnitt.
Des Teuffels sein Großmutter Alt/
Sampt ihren Töchtern Vngestalt/
Spentten in ihr schwarz runcklecht Hend

E

Strichen

Die vnerhört Legend)

Strichen das Hütlein auff all End/
Daß es gab Funcken / wie die Kaxen
Wann man sie vber Rück wil fragen:
Sie brauchten auch dick Fingerhüt/
Wann ob dem Hütlein sehr bemüht/
Brachen zwo Nadeln ob dem nähen/
Wie auch Vulcan es hab versehen:
Wann Bruder Nas zu in kömpt schwitzen/
Wird ers ihn wider können spizen.
Secht wi groß Müh diß Hütlein nam:
Drumb ist den Schneidern keine Scham
Daß sie diß Hütlein mit sein falten /
Für ihr größt Meisterstück heut halten/
Weils doch die Teuffel saur kam an
Ehe sie vollbracht die Hornschlapp han:
Was müßt erst Meister Nasen geschehen
Wann er der gleichen Ghürn müßt nähen?
Er wird gewiß darob mehr schwitzen /
Als wann er soll böß Feder schlizen.
Nun Frater Nas Nah was er hat:
Ich muß widerumb zur Werckstat.
Die Teuffel waren all nicht müßig /
Sie nähten drein all vnverdrüssig/
Es gieng von statten als ob schlechte
Ihr Bruder Nas / der Schneiderknecht
Ein Barfüser ein Münchskutt stickt
Oder eine Schandhury stickt:

Eslich

Von Ursprung des Bierdeckelns Hütlins.

Etlich die Nadeln spizten fein/
Etliche die Fäden pften ein/
Etlich das Cornut Hütlein meffen
Nach dem Triangel end es prestten:
Etlich mit heissem Stein es brantten/
Etlich vber den Lenst es spannten:
Den Lenst nantten sie Heuchelen/
Den Stein/ die Römisch Lieferen/
Den Triangel/ Papssts fantasen/
Die Nadel / Römisch Tyrannen:
Den Fadem nant man Aberglaub /
Das Tuch/sampt Futter/Gottschr raub:
Den Senden Wort/ schmeichlen genant /
Vergaß man auch nicht an dem Rand:
Als es nun fertig was bißher /
Da rufft erst laut der Lucifer.

☞ Nun schließ dich auff mein Arckelen/
Mein Schatzkammer voll schelmeren:
Nun nempt ihr Hütleinmacher drauß/
Damit ihr spickt diß Hütlein aus.
☞ Der Beelzebub als bald darhinder/
Laß zusammen das argst geplünder /
Nachts vorn zur spizschlacht ins spiz ghürn/
Als die verschampt Hörnin Hurnstirn/
Vernähert drein Abgötteren/
Verblendung vnd verzauberen/

Deer

Die vnerhörte Legend!

Den Teuffelslist im Paradyß/
Die Schmeichelwort vergiffet süß /
Falsch Herz/ falsch Sinn/ Arglist/ Betrug/
Scheinarmut / die Vollauff hat genug/
Die Jugend vmbsonst wollen Lehren /
Vnd sie doch theur genug verkehren /
Andre trösten vnd selbst verzagen /
Ehrgeiz vnd Rhumbsucht still verschlagen/
Zur Augenblendung sein demütig/
Aber im Herzen Vernütig/
Sich stellen auff eusserlich Andechtig/
Aber im Herzen sein Schanddechtig/
Im schein eusserlich Phariseisch /
Im Herzen heimlich Saduceisch:
Viermal sich Genßeln in der woche/
Das vnzämpf Fleisch zu vberpochen/
Eben gleich wie die Baalspfaffen /
Vnd gleichwol/weiß nit/bey wem schlaffen/
Vnter vermumpfter Hurerey
Geloben grosse keusche Trew /
Die Pfaffenköchin schelten hoch /
Vnd verkleidt Huren halten doch/
Den falschen Rhat im schönen glantz
Vnd hinden mit ein Drachenschwanz:
Solchs alles ins erst Horn ernäht/
Darzu er sonderlich auch thet/
Falsch Wunderzeichen / welche schaffe

De

Von Ursprung des viereckichten Hütlins.
Der Teuffel/ durch sein trügliche Krafft.

Was Darneben nam auch Belial
Was ihn gut dunckt in seinen Stall /
In die spitz Flügelhörner bend /
In die Hörner der Schlacht zur seide:
Als aller hand Sophistery /
Verkehrt Heydnisch Philosophen/
Sophistisch greiff/ Käuel/ Tück/ vnd stück/
Vnd Argument voll zweiffelstrick:
Viel Crocodylitates groß
Vnd Syllogismos Cornutos/
Diß hastu was nicht hast Perdirr /
Die Hörner hast nicht Amittirt:
Ergo/ die hörner hastu noch /
Kom ich nicht bald/ schlieff selbst ins Loch:
Vnd andre vierfach Argument /
Die ein im Finstern bald han blendt.
Auch weit gesuchte Frembd auflegung/
New distinction vnd zerlegung:
Die kunst/ Fürs für Gwürs darzuschieben /
Des Papstkaat für Diesam zulieben:
Mutirn Quadrata Rotundis /
Spiz für knöpff / vnreins pro Mundis/
Item das freuel plaudern breit/
Die Narrisch groß vermessenheit:
Als vngereymts zu defentiren /

Die vnerhörte Legend /

Vnd vmb den Gänßdreck ein zuführen /
All greifflich Mißbrauch zu verkleiben /
Einen mit gschrey zu vbertäuben /
Alles was vom Papst stinckt zu reuchen /
Allen sein harten Treck zuweichen /
Die Wahrheit an den Papst zubinden /
Vnd ihn als ein Eckstein zugründen /
All sein Decret / Concilia /
Zuhalten für Euangelia /
Zuglauben / das er ohn all sachen
Mög new Glaubens Articul machen /
Vnd was er Redt / sey Gottes Mund /
Wann es schon ist des Drachen schlund /
Vnd wen man vor ihn kom̄ getretten /
Muß man mit Fußfall ihn anbeten /
Drenmal zum Fall an die Brustschlagen /
Vnd drenmal Miserere sagen.
Auch ander viel der gleichen Kunst /
Vnd allerhand sonst Lugen spunst /
Sampt vergiftung der Jugend zart /
Macht Belial zur Seiten hart /
Er schiß die Seiteneck all bey
So voll viereckecht geschicklichkeit /
Daß Lucifer gleich sagt / ich mein
Sie soln mein Dintenhörnlein sein /
Daraus ich allzeit voll auff hol
L armit ich meine Lugen mohl.

Von Ursprung des viereckichten Hütling.

Das Nun weiter das man fertig bald
Den nachdruck vnd den hinderhalt.
Dasselbig hinderst horn staffierten
Viel Teuffel / mit vie Teuffelszierden /
Mit Blutpractic vnd Greulichkeyt /
Mit Mordstiftung / Unfrid samkeye /
Mit den schürgabeln der verhexung /
Vnd mit Fewrpfeylen der verlesung /
Mit den vergifften Lügenspiessen
Mit händeln wider das Gewissen /
Mit stummer Sünd / Verrhäterey /
Vnd Mamelucken allerley /
Welche wol heissen Teuffels Lucken
Weil sie gar wol sein Art außstrucken :
Vnd als diß Eck nicht gwichig war
Setzen die Teuffel sich drein gar :
Die halten recht die hinderwacht /
Schützen daß Hütlein in all Macht /
Stieben herum zu den Quartiren /
Sie meh zuhezen vnd zu chüren /
Sind recht brandschürer Lermenblaser /
Vnd aller Rhu crsfeind vnd hasser.
Secht seind diß nicht gar schöne Gaben
In diesem hindereck begraben ?
Seind diß zum stich nicht gute Bletter :
Kein wunder / das viel Hechssenwetter
Endstehn / vnd das der Luft wird zornig /

Die vnerhörte Legend!

Wann darein kompt dñi Thier vierhörig,
Derhalben auch der Lucifer
Da er sah aus gemacht so ferr /
Diß Hütlein sampt dem was drin stact
Vor Forchten selber er erschrack:
Weil ihm vor Augen gleich thet schweben
Was für Jammer es werd erheben.
Gleichwol sprach er / Nun zürn wer wöll /
Diß Hütlein bleibt doch vnser Gsell /
Vnd vnser letz Geburt vnd Gschöpff /
Welchs endern soll als bald die Köpff /
So bald man es nur wird auffsetzen /
Solls gleich ein ander Art einengen.
Vnd solch krafft baß ihm zurwecken //
Sampt allen Hütlein die drinn stecken /
So wollen wir es nun einwenhen /
Vnd ihm solch vnser krafft verleyhen.
Auff diß / so legt er für sich dar
Diß Widerhörnlein wie es war /
Holt aus des Vulcans finster Kammer
Höllisch Pech / schwebel / rauch mit Jamer /
Daß Babylonisch Römisch gift /
Des Fegfews müblich Lüfft vnd düfft /
Räuchert diß sorglich Hütlein wol /
Auff das es stets des gstanck's bleib vol /
Er räucher es so manche farr
Das es darvon noch schwerer ward /

Er

Von Vhrsprung des viereckechten Hütlin.

Er Nichts auff alle Eck vnd spalten /
Auff das es mög sein Vnfallt bhalten /
Er feyrets wie ein newes Saß /
Auff das es seinen Geschmack nicht laß :
Er feyrts so sehr / daß etlich Hörnlein
Singen zu zeygen an ein Zörnlein /
Gaben von sich solch Horngestanc /
Daß die halb Welt darnon ward franc.
Damit nun Meister Lucifer
Diesem Geschmack was helff vnd wehr /
Ließ er darüber ein solchen scheiß /
Darnon man noch zu sagen weiß :
Dann daher kompt es / das man spricht /
Die S V Z E R vnd ihr gedicht /
Seyen des Teuffels letzter Furz /
Der doch vor angst ihm ward zu furz.
Hiernach als dieses auch vollend /
Die Augen er im Kopff vmbwend /
Gleich wie ein Kalb an einem strick /
Vnd gab die Teuffelischen plick :
Das die Jung Teuffel schier erschracken /
Da nam er erst sein Fehrhacken /
Legt ihn auff's Hütlein schön mit Ehren /
Vnd hub zween Finger auff zu Vschweren /
D Hütlin / Sprach er / Widerhütlin /
D Du viereckechtes Smitlin /
D Hütlein / aller Hüt ein Duz /

E v

D Hörns

Er

Die vnerhörte Legend

D Hörnlein / aller Horn ein trug /
D Hütlein / vor dem man sich hüt
D Hütlein / welchs nur Schädel außbrüt /
Ja vierfach vnd viereckecht Scheel /
Befüttert mit vier Teuffelsbäl /
D Hütlein / auff vier Eck gewent
Aus böser stück vier Element /
Dich soll anbeten vngeschewet
Alles was sonst mein Hörner schewet /
Vnd wer dich chrt / Hoch oder nider /
Der soll geehret werden wider /
Wer aber dir wird widersprechen /
An dem wollen wir vns vierfach rechen :
D Stolzes Hütlein / Heuchlisch Hütlein /
Nun wacker / Nun erhebe das Mütlein /
Du wirst durch einen heiligen Namen
Die Heiligkeit noch selbst beschamen /
Du must vnser Wütsch Hütlein sein
Durch welchs wir vns fein kauffen ein :
D Widerlein Cornipeta
Nun heb vnd Tollier Cornua /
Weil wir die Hörner dir Addiren /
So magstu sie wol Practiciren :
Nun mein Hirnstofferlein / Stoß hin /
Vnd sey ein Spinn für eine Bien /
Stoß vmb / wo wir nicht mögen stossen /
Vnd verderb was wir vbrig losen /

Nun

Von Ursprung des viereckichten Hütlins.

Nun weicht dem Hütlein / weicht ihm do /
Cornu ferit ille Caneto /
Daß Widerlein stößt auff vier Ecken /
Es kan den Teuffel gar außdecken /
O Trughafftschütlein / mit vier scheinen //
Schein anderst / als wir es gemeinen /
Ja schein als werst der Jhesus Glider /
Vnd sey doch stets Jhesu zuwider /
Wider dich wider ihn allzeit /
Vrietier auff alle seit /
Durch all Quartir der ganzen Erden /
Vnd verfuhr / wo es kan werden /
Nuch die Erwählten / durch falsch Ränck /
Durch wunder selzam Eugenschwenck :
Thu Wunderzeichen durch mein krafft /
Vnd bhalt all mein Eynschafft /
Berhes die Leut / mach Menterey /
Helff zu werfolgung Tiranney /
Schärff dem Papst sein Keramisch krafft /
Sein Fluchen Bannen alszumal /
Sey du das Hornthier / welches schafft /
Das man anbet der Bepstey krafft :
O Suit / Satanitet
Aller Schelmeren / Quotlibet /
O Du newe Pandoraes Büchß /
Eine Brunsupp alles Unglücks /
O Vulcaniten / Lugvolliten

Ignatius

Die vnerhört Legend

Ignatianer / Sathanieen /
Ewer höllisch vierhörigkeit /
Hab ich zum Stichlat mir bereit /
Ihr seid mein rechte Eichel Sam
Auff die ich imund bar vnd traw.
Ewere Quadricornitet
Ist mein lezt Tracht zu dem Pancket /
Euch allein mein Nam Sathan gbürt /
Weil ihr wie Würffel ab seid gfürt /
Vnd eben gleich wie ich auch schnöd
Dem Eckstein Ihesu widersteht.
O du schönes Cornutenschläplin /
Du gibst ein gutes Nummerkäplin /
O Hornstirn / O Hurnstirn
O Hörnertrutzig Eckechthirn /
Du bist erwünscht auff all vier Eck
Zu sein eins wider Christen deck /
Dann auff all eck kanstu dich schrauben
Gleich wie Protey Zauberhauben /
Vnd kanst an Höfen dich einschicken /
Vnd in die Schnlen dich einstickten /
Zu blenden bendes Jung vnd Alt:
O Würffelhütlein wolgestalt
Dum mach dich auff die Fart dahin
Mit dein vierfachen Dubensinn /
Füg dich in die vier eck der Welt
Vnd sey vnser Leutenant bestellt /

Was

Von Ursprung des viereckichten Hütlins.

Was wir für Urhu nicht erwecken
Die erweck du mit dein vier Ecken.
So bald der Lucifer diß hett
Über dem Hütlein außgeredt/
Verschund der Tag im Augenblick
Das man nicht sehen kund ein stück/
Vnd gieng solch schrecklich Tonnern an
Das drob erschrack gleich jederman/
Vnd war nicht anderst anzusehen
Als wolt der letzte Tag zunähen:
In des / weil also zörnt der Himmel
Verflog das Hütlein im Gethimmel/
Vnd fügt sich zu den Menschen schnell/
Das es sie plag / vergifft / vnd queell /
Vnd recht erweiß durch Vberrey
Das es das ergste Hütlein sey/
Ja das es alles diß erstat
Dazu es Sathan bschworen hat:
Secht also habt ihr lieben Leut
Den Ursprung alles vbelß hent/
Vnd wer ein solchs nicht glauben wil
Der wirds bald fühlen nur zu viel.

Was Hiemit so nempt also für gut
Ihr Suiter mit vnserm Mut/
Auffs nechst / wann ewer Cornitisse
Anderst auffsetzet ihr Paret/
Das

Wollens

Die Unerhörte Legend!

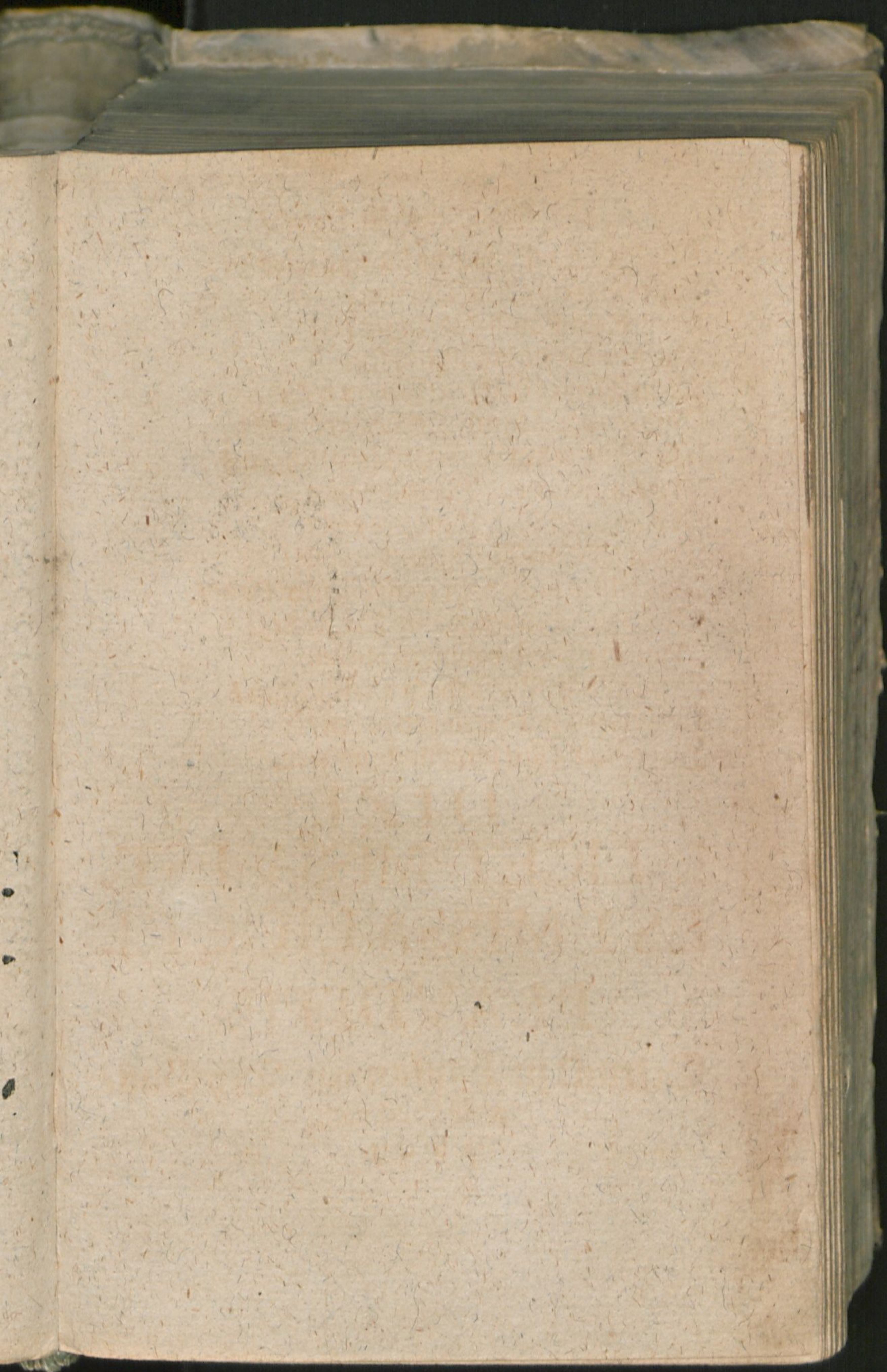
Wollen solt diß / welchs hie nun wird
Legendenweiß allein Tractiert /
Comedyweiß auch führen ein /
Dazu wöll vns behülfflich sein
Mein Meister Maß mit Fadern recht
Vnd ein par Tugend Schnenderknecht /
Die Vns / wenn das Spiel sol geschehen /
Darbey ein tozend Hütlein nähren.
Wolan mein Maß / benaß es wol /
Dann diß dein Meisterstück sein sol /
Vnd triff / s nicht recht mein Meister Hans /
So seh zu / welcher gwin den Kranz :
Dann es ist noch dahinden blieben
Das einfach Kappenhorn vnschrieben /
Welchs wir nur vberlossen haben /
In hoffnung mit mehr nachzutreiben.

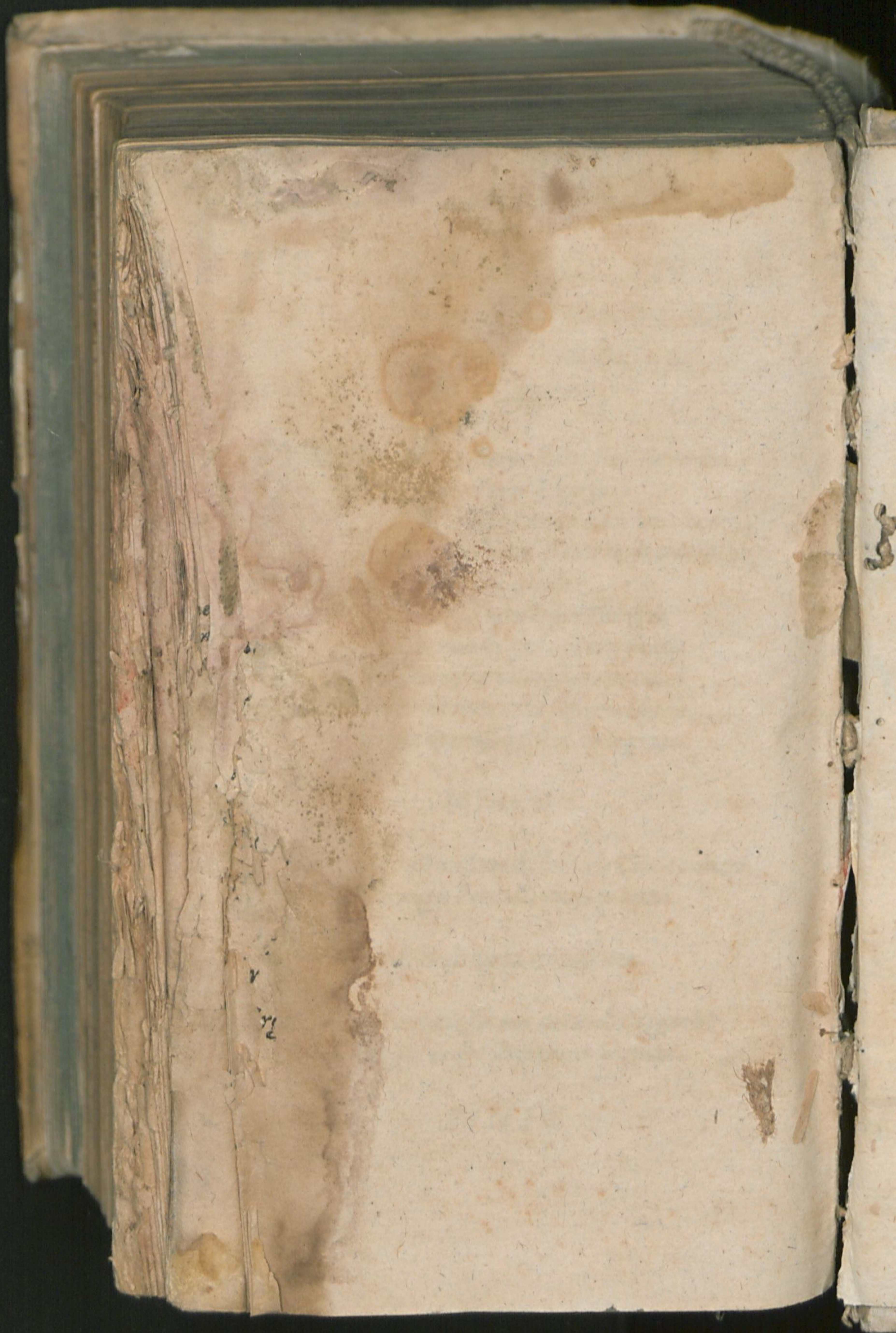
DIXI.

I. LICET MISSA EST.
EST MISSA LICET I.
PLAVDITE.

Getruckt zu Laufannen Bey Hans
wolff Suchnach.

1603.









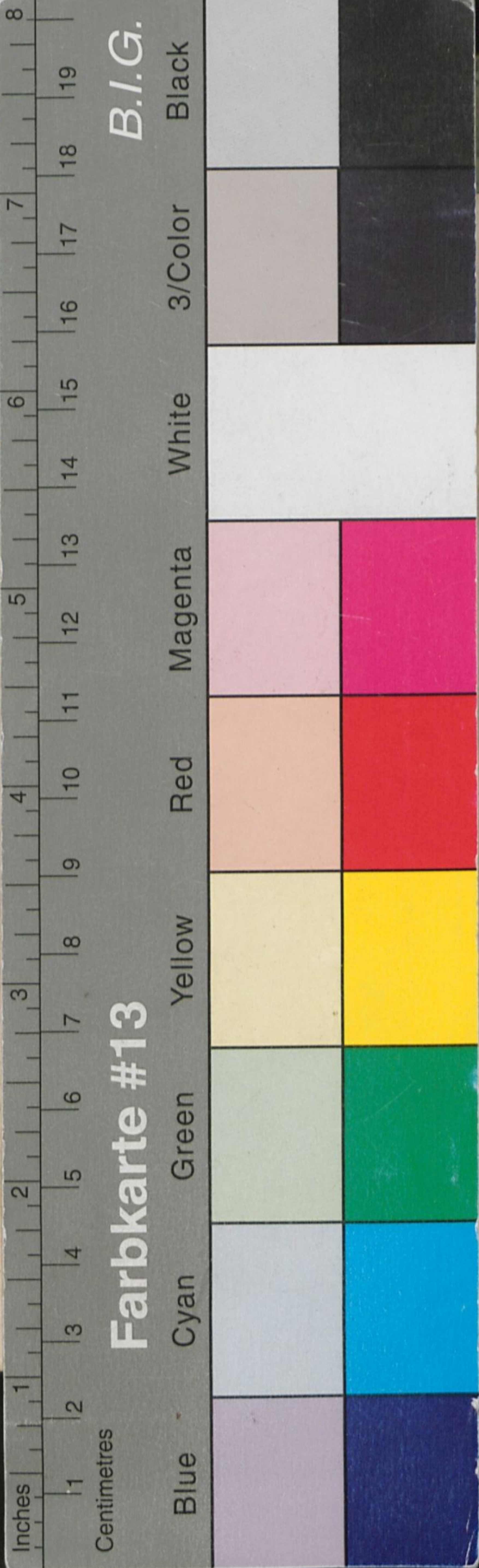
~~6518~~

~~65188~~

52 $\frac{4}{15}$

(x2009784)





Die Wunderlichst vnerhörtest Legend
Vnd beschreibung

Des abgeföhreten Quartleten Geo-
wierren vnd Viereckichen Bierhörnigen Huelens:
Sampt Vhrsprungs derselbigen Heiligen Quadr-
cornischen Suterhauben vnd Cornutschlappen:
Etwan des Schneidertnechts F. Nasen
gewesenen Meisterstücks.

Befehl zu vierfach Ablasswärdiger
Ergenlichkeit den Lieben Vierrächtigen Ignazischen
Bierhörnigen Quadricorniten / vnd Lugviollischen
Widerhörnigen Cornuten: Oder (wie sie gern heis-
sen) Jesuiten / oder würdigen Herrn der Societet Jesus
Auch zu gefallen dem obberürten Meister Hansen /
das er das new Meisterstück dieses Würffelhu-
leins / Vrtheilen vnd benasen wolle.

Alles durch Jesuwalt Wickart / den Vnwürdigen
Knecht der Societet der Gläubigen Christi.



ANNO M D X C L I I I .